

THESEN

- I. Das deutsche Integrationskurssystem ist ein außerordentlich leistungsfähiges System, das Millionen von Migrantinnen und Migranten eine umfassende gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht. Das Integrationskurssystem genießt international hohe Strahlkraft und ist ein wesentlicher Faktor für die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts Deutschland. Es ist für die Qualität der Integrationskurse bedeutsam, dass sie den Erwerb der deutschen Sprache ebenso ermöglichen wie die Orientierung in der deutschen Gesellschaft. Menschen, die auf freiwilliger Basis Integration über einen Kurs suchen, muss dies auch weiterhin ermöglicht werden.
- II. Die geplanten Veränderungen werden das Integrationskurssystem unwiederbringlich und massiv beschädigen. Die Auswirkungen sind von erheblicher Tragweite für die Gesellschaft, Kursteilnehmende, Kursträger, Lehrkräfte, Materialanbieter und Ausbildungsstätten für die Lehreraus- und -weiterbildung.
- III. Um bleibenden Schaden abzuwenden, soll ein Moratorium bis Ende 2026 für die geplanten Maßnahmen gelten. Die Zeit soll intensiv dafür genutzt werden, ein den veränderten Ressourcen angepasstes, gleichwohl zukunftsfähiges Konzept für einen leistungsfähigen Integrationskurs zu erarbeiten.
- IV. Sämtliche Akteure des Integrationskurssystems sind bereit, an seiner Weiterentwicklung mitzuarbeiten. Dabei haben sie die notwendigen Bedarfe und die engen ökonomischen Rahmenbedingungen im Blick.
- V. Eine hohe sprachliche Kompetenz ist eine Voraussetzung für Teilhabe im Arbeitsmarkt. Sprache auch in beruflichen Kontexten zu erwerben ist entscheidend für den beruflichen Aufstieg, muss aber durch geeignete didaktische Maßnahmen begleitet werden. Unbegleitetes mediengestütztes, selbstgesteuertes Deutschlernen stellt für den überwiegenden Teil der Lernenden keine erfolgversprechende Alternative dar.

Unterzeichnet von folgenden Mitgliedern der Bewertungskommission:

Felice Balletta
Prof. Dr. Olaf Bärenfänger
Alexandra Dedeurwaerder-Haas
Prof. Dr. Konrad Ehlich
Robert Feil
Prof. Dr. Hermann Funk
Prof. Dr. Marion Grein
Ingo Heyse
Steffen Kilian
Beate Meyer
Prof. Dr. Inger Petersen
Sascha Rex
Prof. Dr. Claudia Riemer
Prof. Dr. Winfried Thielmann